



Auf alten Pfaden

Folgen Sie dem Wanderzeichen „Fichte“:



Die Rundwanderung beginnt an der **Katholischen Kirche St. Karl Borromäus** ① auf 434 m in Schmitten. Über die Treppe neben der Kirche gelangen Sie in den Wald und schon nach wenigen Schritten zum **Wiegefelsen** ②. Von hier haben Sie einen herrlichen Blick über den Luftkurort.

Sie folgen dem Wanderzeichen über einen teils wurzeligen Waldfpfad berauf am Schellenberg entlang. Bald geht es durch das Waldgebiet "Großer Eichwald" wieder talwärts auf dem alten "Arnoldshainer Pfad". Im Wald können Sie die Pingen (Abraum) von den mitteralterlichen Bergbauaktivitäten entdecken.

Sonnige Täler und Bäche

Nach ca. 50 Minuten biegen Sie im Tal nach rechts ab und wandern den ruhigen Weihergrund entlang. Hier überqueren Sie den malerischen Aubach ③ und erreichen nach gut 60 Minuten, teils auf kleinen Pfaden, schließlich den Limeserlebnispfad. ④

Diesem folgen Sie nach rechts über wurzelige Pfade bergauf in Richtung Sandplacken auf 669 m. Nach ca. 25 Minuten laden hier das Wirtshaus Tannenheim und das Restaurant Sandplacken ⑤ zur Einkehr ein. Vorher können Sie einen kleinen Abstecher zum Römischen Kleinkastell „Altes Jagdhaus“ machen.

Auf den Spuren der Römer

Sie wandeln noch ein wenig auf den Spuren der Römer, überqueren dann aber am Wanderparkplatz die Siegfriedstraße und verlassen den Limeserlebnispfad. Es geht talwärts durch den Wald. Nachdem Sie den idyllischen Krötenbach überquert haben, steigt der Weg wieder leicht an und es geht hinauf in Richtung Oberreifenberg zum Parkplatz Pfarrheckenfeld. ⑥

Hier lädt die Pizzeria Toni zur Einkehr ein.

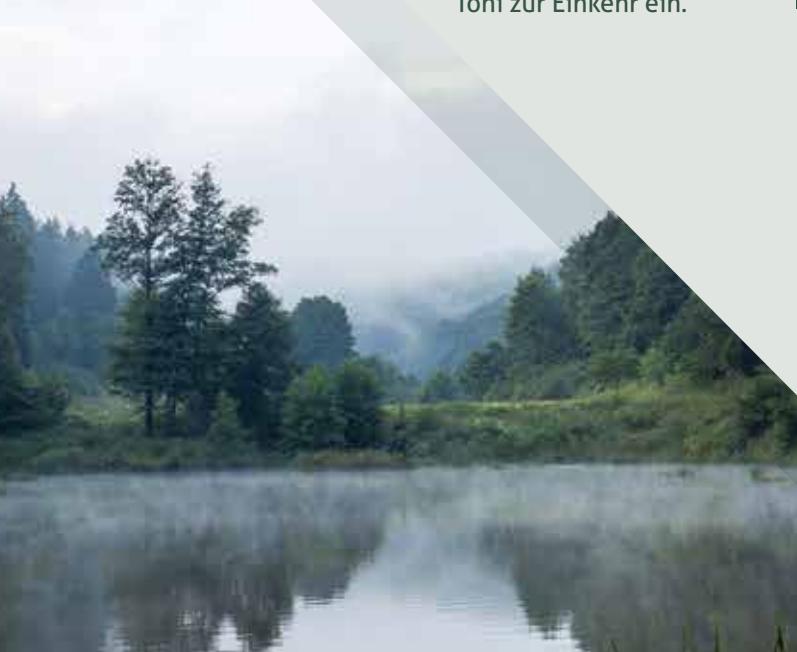


Tipp: Wenn Sie im Krötenbachtal dem Wanderweg weiter nach Arnoldshain folgen, erreichen Sie das Café Pension Henrich. Von hier können Sie die Tour nach Schmitten abkürzen.

Malerisches Weiltal

Gestärkt erreichen Sie den Weiltalweg und folgen diesem talwärts. Links haben Sie einen wunderbaren Blick auf Oberreifenberg mit der Burgruine.

Sie überqueren die L3025. Gesäumt von Wiesen geht es im Weiltal ⑦ entspannt am Bach entlang zurück zu Ihrem Ausgangsort in Schmitten.



Genuss

Im beliebten **Hotel Restaurant „Kurhaus Ochs“** ⑧ gegenüber der Kirche St. Karl Borromäus mit reichhaltiger Kuchen- und Speisekarte lässt sich die Tour wunderbar ausklingen. Auch Übernachtungen sind in diesem 4* Haus möglich.



WALDGEISTER

Rundwanderweg durch den Weihergrund und zum Limes





EINFACH MAL. IN WALD BADEN.

Der Rundwanderweg „Durch den Weihergrund und zum Limes“ führt Sie durch abgelegene Wälder, sonnige Blumenwiesen mit tollem Panorama und durch das schöne Weitäl und ist ideal für ausdauernde Wanderer. Sie erleben Teile des Limeserlebnispfades und des Weitälweges, beide mit dem Gütesiegel „Wanderbares Deutschland“ des Deutschen Wanderverbandes ausgezeichnet. Am Sandplacken, in Oberreifenberg und in Schmitten finden Sie für jeden Geschmack urige Einkehrmöglichkeiten. Planen Sie für diese Tour ruhig einen ganzen Tag ein. Von verschiedenen Wanderparkplätzen können Sie auf den Rundweg einsteigen.

WALDGEISTER

Rundwanderweg durch den Weihergrund und zum Limes
Länge: 17,4 km | Reine Gehzeit: ca. 5 h | Gesamtanstieg: 501 m

Der Luftkurort Schmitten hat viel zu bieten! Tauchen Sie auf drei weiteren Wanderwegen in die Natur ein:

SEELENRUNDE

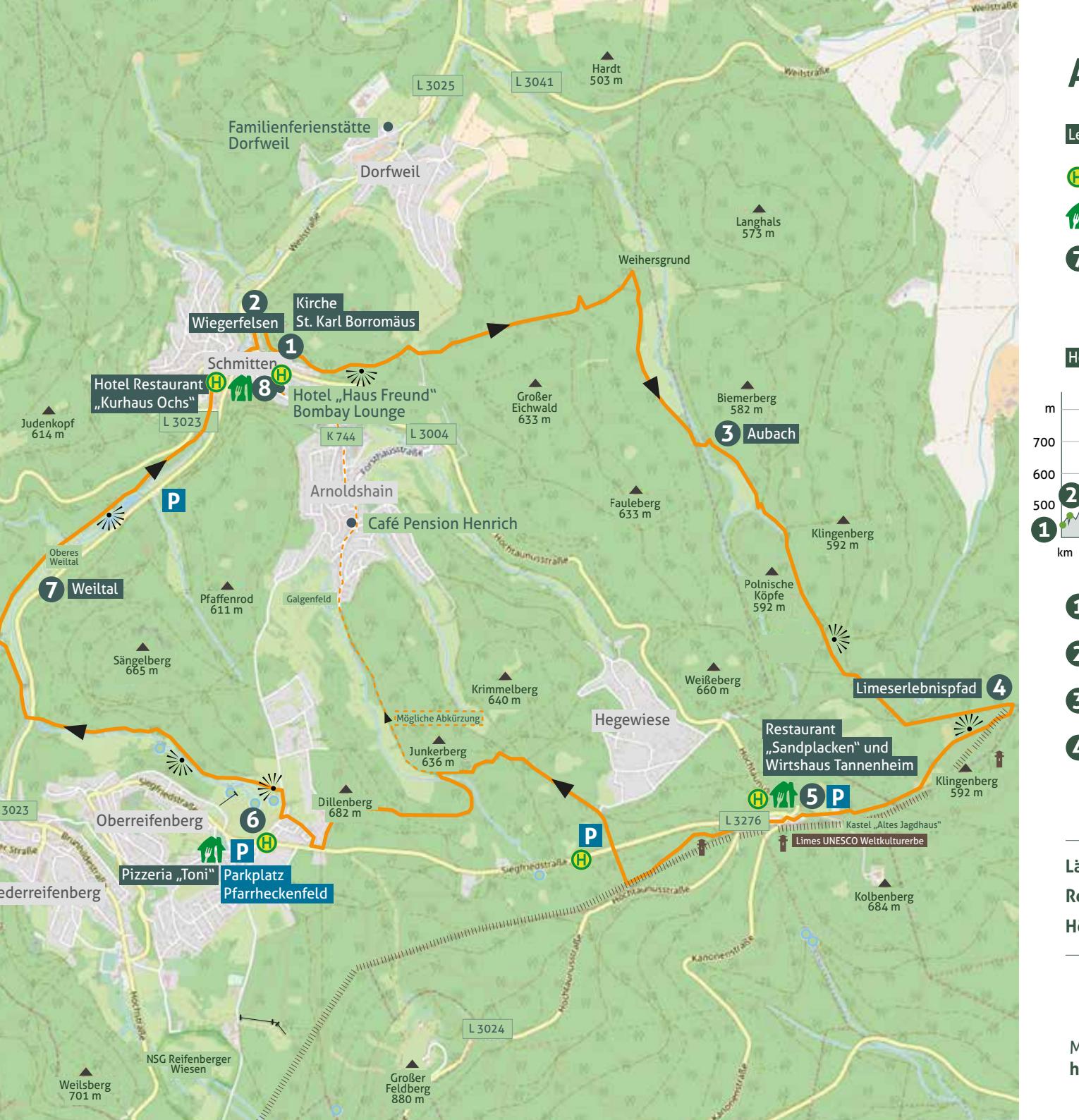
Rundwanderweg durch das Feldbergkastell und an der Ruine Hattstein vorbei
Länge: 16,7 km | Reine Gehzeit: ca. 4,5 h | Gesamtanstieg: 285 m

HIMMELSLITE

Rundwanderweg zum Pferdkopf und über den Weißen Stein
Länge: 12,7 km | Reine Gehzeit: ca. 3,5 h | Gesamtanstieg: 366 m

RUHEGEISTER

Rundwanderweg durch den Weihergrund und über den Weitälweg Schmitten
Länge: 13,6 km | Reine Gehzeit: ca. 3,5 h | Gesamtanstieg: 273 m



AUF EINEN BLICK

Legende

Bus Haltestelle

Parkplatz

Einkehr

Schöne Aussicht

Station (Beschreibung)

Laufrichtung

Höhenprofil



Katholische Kirche St. Karl Borromäus

Wiegerfelsen

Aubach

Limeserlebnispfad

Restaurant „Sandplacken“ und Wirtshaus Tannenheim

Parkplatz „Pfarrheckenfeld“ und Pizzeria „Toni“

Weitäl

Hotel Restaurant „Kurhaus Ochs“

Länge: 17,4 km

Höchster Punkt: 724 m

Reine Gehzeit: ca. 5 h

Tiefster Punkt: 425 m

Höhe Startpunkt: 434 m

Gesamtanstieg: 501 m

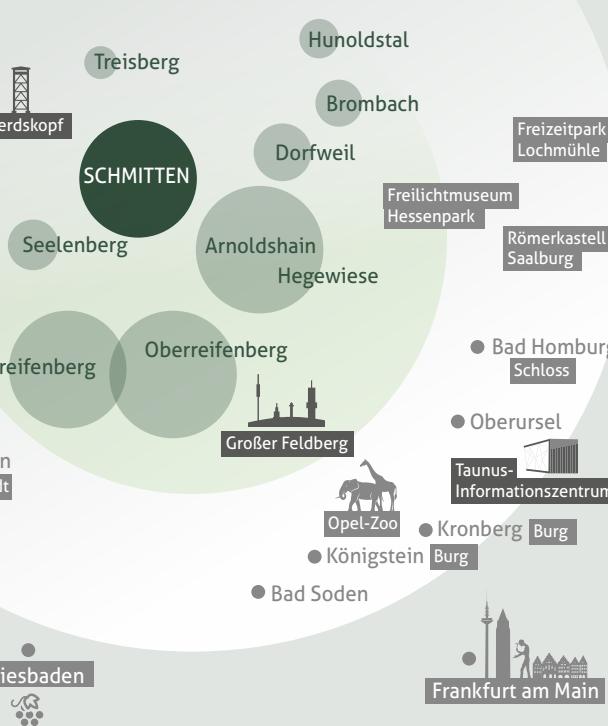
Mehr Taunus entdecken auf
<https://taunus.info>



DAS HÖCHSTE IM TAUNUS

Die Feldberggemeinde Schmitten im Taunus ist ein staatlich anerkannter Luftkurort im schönen Naturpark Taunus, in unmittelbarer Nähe zum Rhein-Main-Gebiet gelegen. Eine abwechslungsreiche Landschaft mit Wald und Wiesen, Hügeln und Tälern sowie zahlreiche Bachläufe und Felsformationen lassen sich ideal zu Fuß oder mit dem Rad erkunden. Gastronomie in den neun dörflichen Ortsteilen laden zur Einkehr ein. Im Sommer lockt das schöne Schmittener Freibad, im Winter Skilifte, Loipen und Rodelvergnügen. Mehr Informationen und Ausflugstipps unter www.schmitten.de.

TAUNUS



Herausgeber:

Gemeinde Schmitten im Taunus
Tourismus- und Kulturverein (TKV)
Parkstraße 2 | 61389 Schmitten
T 06084 4623